



Kieler Nachrichten vom 11.01.2014

Kieler Frieden: Einladung zu Platzbenennung und Vortrag

Kiel. Den 200. Jahrestag des Kieler Friedens feiern Kiel und Norwegen gemeinsam. Mit dem Friedensschluss vom 14. Januar 1814 endeten die Napoleonischen Kriege im Norden. Die ausgehandelte territoriale Neuordnung Nordeuropas führte letztendlich zur Unabhängigkeit Norwegens, das sich noch im gleichen Jahr eine Verfassung gab. Für die Norweger ist der Kieler Frieden daher der Auftakt eines nationalen Jubiläumsjahres.

Kielerinnen und Kieler können bei zwei öffentlichen Veranstaltungen am Jubiläumstag des Kieler Friedens dabei sein. Zunächst lädt die Stadt ein zur offiziellen Benennung eines Bereichs hinter dem Stadtmuseum Warleberger Hof in

„Platz des Kieler Friedens“. Die kurze Zeremonie mit Bürgermeister Peter Todeskino und norwegischen Gästen beginnt nach der Ausstellungseröffnung am Dienstag, 14. Januar, gegen 11.15 Uhr, hinter dem Stadt- und Schiffahrtsmuseum, Dänische Straße 19. Am Dienstagabend können Geschichtsinteressierte bei einer Feierstunde im Rathaus mehr über die Zeit vor 200 Jahren erfahren. Um 19 Uhr begrüßt Stadtpräsident Hans-Werner Tovar im Ratssaal die Zuhörer zum öffentlichen Vortrag von Prof. Ola Mestad von der Universität Oslo. Der Jurist und Historiker erzählt in englischer Sprache vom „Peace of Kiel“, dessen Hintergründen und Auswirkungen.
KN